



## Bayer und Compugen vereinbaren Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Krebsimmuntherapie

Bayer und Compugen vereinbaren Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Krebsimmuntherapie  
Antikörperbasierte Immuntherapie  
Partner unterzeichnen Kooperations- und Lizenzabkommen im Bereich Onkologie  
Berlin, 5. August 2013 - Bayer HealthCare hat mit Compugen Ltd. eine Kooperations- und Lizenzvereinbarung zur Erforschung, Entwicklung und Vermarktung von antikörperbasierten Wirkstoffen für die Immuntherapie von Krebserkrankungen abgeschlossen. Im Rahmen eines gemeinsamen präklinischen Forschungsprogramms sollen auf Basis von zwei neuartigen Molekülen, die an der Steuerung des Immunsystems beteiligt sind, neue Ansätze zur Therapie von Krebs entwickelt werden. Im Anschluss übernimmt Bayer die Verantwortung für die weitere Entwicklung und erhält die weltweiten Vermarktungsrechte für potenzielle Krebsmedikamente. "Bayer hat sich zum Ziel gesetzt, Erkenntnisse aus der Krebsforschung in wirksame Therapien umzusetzen, die Menschen mit Krebs ein längeres Leben ermöglichen und eine höhere Lebensqualität bieten", sagte Prof. Andreas Busch, Mitglied im Bayer HealthCare Executive Committee und Leiter Global Drug Discovery. "Antikörperbasierte Immuntherapien sind viel versprechende Ansätze in der Onkologie, welche die körpereigenen Immunzellen anregen, Krebszellen zu bekämpfen. Die Immuntherapie gehört zu den Schwerpunktgebieten unserer Onkologieforschung. Durch die Partnerschaft mit Compugen erweitern wir unser Portfolio in diesem Bereich." Der Ansatz der Immuntherapie zielt darauf ab, den Krebs durch Stimulierung der körpereigenen Immunzellen zu bekämpfen. Der Tumor und seine Umgebung unterdrücken die Fähigkeit der Krebspatienten, eine gegen den Tumor gerichtete Immunantwort zu entwickeln, so dass der Tumor geschützt ist und sein Überleben und Wachstum gefördert werden. Compugen hat zwei neue Moleküle entdeckt, die an der Steuerung des Immunsystems beteiligt sind und möglicherweise eine zentrale Rolle bei der Unterdrückung (Suppression) der Immunantwort spielen. Forscher von Compugen entwickeln therapeutische Antikörper, die die immunsuppressive Wirkung dieser Moleküle blockieren. Dadurch soll die körpereigene Abwehrreaktion gegen den Tumor reaktiviert werden, um den Krebs zu bekämpfen. "Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Bayer, einem führenden globalen Life-Science-Unternehmen mit einem wachsenden Produktportfolio in der Onkologie, bei der Entwicklung antikörperbasierter Krebsimmuntherapien gegen die beiden vielversprechenden neuartigen Kontrollpunkte des Immunsystems", so Anat Cohen-Dayag, Ph.D., Präsidentin und CEO von Compugen. "Ferner glauben wir, dass die Entdeckung und Validierung dieser beiden Moleküle mit Hilfe unserer breit anwendbaren prädiktiven Plattformen, unser langfristiges Engagement bei der Etablierung dieser einzigartigen Fertigkeit bestätigt." Neben einer Vorauszahlung von 10 Millionen US-Dollar könnte Compugen potenzielle Meilensteinzahlungen von mehr als 500 Millionen US-Dollar für beide Programme erhalten. Hinzu kommen Meilensteinzahlungen von bis zu 30 Millionen US-Dollar im Zusammenhang mit vereinbarten präklinischen Aktivitäten. Darüber hinaus hat Compugen Anspruch auf Lizenzgebühren im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich auf weltweite Umsätze aller Produkte, die aus der Zusammenarbeit hervorgehen. Über Krebsimmuntherapie  
Neueste Krebsimmuntherapien haben beeindruckenden klinischen Nutzen gezeigt, und dies selbst bei Patienten im Endstadium mit schwer zu behandelnden Erkrankungen wie zum Beispiel dem metastasierten Melanom und dem nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom. Anders als bei herkömmlichen Krebstherapien, welche die Krebszellen direkt angreifen und oftmals ein nur vorübergehendes Ansprechen bewirken, da die Krebszellen Resistenzen bilden, ist die Wirkung von Krebsimmuntherapien in vielen Fällen dauerhaft. Dies führt bisweilen zu deutlich verlängertem Langzeitüberleben ohne Resistenzentwicklung oder Rezidive. Über Compugen  
Compugen ist ein führendes in der Wirkstofffindung tätiges Unternehmen, das sich auf die Entwicklung therapeutischer Proteine und monoklonaler Antikörper konzentriert, mit denen hoher medizinischer Bedarf in den Gebieten Immunologie und Onkologie adressiert werden soll. Das Unternehmen nutzt eine breite, kontinuierlich wachsende integrierte Infrastruktur eigener wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie prädiktive Plattformen, Algorithmen, Systeme für maschinelles Lernen und andere computergestützte biologische Möglichkeiten für In-Silico-Prognosen und die Auswahl von Produktkandidaten, die dann in das Pipeline-Programm aufgenommen werden. Das Geschäftsmodell des Unternehmens umfasst Kooperationen zur weiteren Entwicklung und Kommerzialisierung der Produktkandidaten aus dem eigenen Entwicklungsprogramm sowie verschiedene Formen von Forschungsvereinbarungen. In beiden Fällen erzielt Compugen damit potenzielle Meilensteinzahlungen und Lizenzeinkünfte auf Produktumsätze oder andere Formen der Beteiligung an den Einkünften. 2012 nahm das Unternehmen Aktivitäten in Kalifornien, USA, zur Entwicklung von therapeutischen monoklonalen Antikörpern gegen von Compugen entdeckte Zielmoleküle für Medikamente im Bereich Onkologie und Immunologie auf. Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der Unternehmenswebsite von Compugen unter <http://www.cgen.com>. Über Bayer HealthCare  
Die Bayer AG ist ein weltweit tätiges, forschungsbasiertes und wachstumsorientiertes Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Mit einem Umsatz von rund 18,6 Mrd. Euro (2012) gehört Bayer HealthCare, ein Teilkonzern der Bayer AG, zu den weltweit führenden innovativen Unternehmen in der Gesundheitsversorgung mit Arzneimitteln und medizinischen Produkten. Das Unternehmen mit Sitz in Leverkusen bündelt die Aktivitäten der Divisionen Animal Health, Consumer Care, Medical Care sowie Pharmaceuticals. Ziel von Bayer HealthCare ist es, Produkte zu erforschen, zu entwickeln, zu produzieren und zu vertreiben, um die Gesundheit von Mensch und Tier weltweit zu verbessern. Bei Bayer HealthCare arbeiten weltweit 55.300 (Stand: 31.12.2012) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Mehr Informationen unter <http://www.healthcare.bayer.de> Das Pressecenter von Bayer HealthCare ist nur einen Klick entfernt: <http://presse.healthcare.bayer.de> Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.bayerpharma.de>. Folgen Sie uns auf Facebook: <http://www.facebook.com/healthcare.bayer> Zukunftsgerichtete Aussagen  
Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite <http://www.bayer.de> zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Pressemitteilung erreichen Sie über folgenden Link: <http://www.baynews.bayer.de/baynews/baynews.nsf/id/2013-0423> Bayer Aktiengesellschaft  
Communications  
Gebäude W11  
51368 Leverkusen, Deutschland  


### Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

bayer.de  
info@bayer-ag.de

### Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

bayer.de  
info@bayer-ag.de

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als Corporate Citizen sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.